Niederschrift über die Jahreshauptversammlung der SGE Bedburg-Hau 05 e.V. am 25.08.2023, Beginn: 19.30 Uhr - Pfarrheim in Hasselt

1. Begrüßung

Als 1. Vorsitzender der SGE Bedburg-Hau 05 begrüßte Björn Mende 58 anwesende Mitglieder des Vereins zur 18. Jahreshauptversammlung, darunter die Ehrenmitglieder Jakob van Heesch und Theo Interbieten. Er berichtete, dass der Verein im Jahr 2023 eine Mitgliedsgröße von 692 Personen aufweist.

Nach einer Gedenkminute für die in 2022 und 2023 verstorbenen Mitglieder Erich Daems und Franz Janssen wurde der nächste Tagesordnungspunkt aufgerufen.

2. Genehmigung bzw. Ergänzung der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende stellte die fristgerechte und satzungsgemäße Einladung fest. Die Tagesordnung wurde ohne weitere Ergänzung einstimmig genehmigt, mit Anmerkungen aus der Versammlung, die unter dem Punkt "Verschiedenes" erwähnt werden.

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung

Die Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung vom 04.11.2022 wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4. Bericht des Vorstandes / Bericht des 1. Vorsitzenden

Seit Januar 2023 traf sich der Gesamtvorstand zu 6 Vorstandsitzungen. Die Vorstandstreffen fanden in der Zeit im Rhythmus von 2 Monaten statt, anstatt mtl. – darüber hinaus kommunizierte man in gezieltem Gruppenaustausch, was sich als sehr effektiv herausstellte.

Bereits in der letzten JHV wurde hingewiesen auf die u.a. gestiegenen Anforderungen an die Vorstandsarbeit, welche sich in 2022/2023 nicht verändert, sogar erhöht haben. Daher sollen in diesem Jahr die bereits in der letzten JHV angekündigten, strukturellen Veränderungen umgesetzt werden.

Hierzu führte Ralf-P. Hölscher Details aus: Mit der Anerkennung an jeden der ein Ehrenamt bekleidet, sei erlaubt, darauf hinzuweisen, dass es keine Profis sind, die die jeweiligen Aufgabenbereiche in unserem Vorstand gestalten. Jeder gibt sein Bestes und es wäre schön hierfür und für den hohen Zeitaufwand ab und zu ein wenig Anerkennung, aber vor allem Respekt zu bekommen. Es wurden in den vergangenen Monaten viele zusätzliche Aufgaben gelöst und durch die gute Zusammenarbeit im aktuellen Vorstand aktiv bearbeitet und gelöst. Vielen Dank dem aktiven Vorstand.

Trainerwechsel und Verlängerungen, Spielertransfers in hoher Anzahl, Spielerverabschiedungen und die täglichen Aufgaben wie Pflege der Platzanlage sowie die Organisation des Spieltagsbetriebs. Leider bleibt für die notwendige Perspektive-Entwicklung kaum Zeit.

Einen ersten großen Schritt konnten wir machen, auch bedingt durch die temporär eingerichtete Arbeitsgruppe der „Vereinsführung". Mit unserem sportlichem Leiter Dilek Özden, unserem Vorsitzendem Björn Mende und Ralf-P. Hölscher als 2. Vorsitzenden haben wir uns organisatorisch verbessert aufgestellt und viele Aufgaben im Team gelöst. Manchmal entstehen eben aus Problemen auch Chancen: Es wurden im Aufgabenbereich Finanzen moderne Planungs-u. Controllinginstrumente installiert, der sportliche Bereich hat regelmäßige Trainermeetings zur verbesserten sportlichen Kommunikation im gesamten Seniorenbereich implementiert und es gibt eine deutlich verbesserte Öffentlichkeitsarbeit, hier speziell im Bereich Social Media. Dies sind nur einige Punkte unserer aktuellen Arbeit und Diskussion, die es bereits in die Umsetzung geschafft haben.

Ralf-P. Hölscher empfiehlt den Mitgliedern, die Erfahrungen aus der täglichen Arbeit dieser temporären Organisations-einheit auch bei den anstehenden Wahlen mit zu berücksichtigen.

Im Anschluss an die obigen Ausführungen verlas Schatzmeister Florian Rink seinen Bericht zur finanziellen Lage des Vereins und erläuterte den, zur Einsicht ausgelegten, Geschäftsbericht des abgelaufenen Jahres. (Für Details wird auf die Anlage „Finanzbericht" verwiesen)

5. Berichte aus den einzelnen Abteilungen

Fußballobmann

Bericht aus der abgelaufenen Saison 2022/2023 aus der Fußball Seniorenabteilung von Fabian Wensing vorgetragen in Vertretung durch Björn Mende:

Die Ziele, die sich der Verein und die Mannschaften gesetzt hatten, wurden erfreulicherweise alle erzielt.

Die erste Mannschaft sicherte sich den Klassenerhalt in der Landesliga Gruppe 2. Sie spielte 26 Spiele wovon Sie 10 gewannen, 4 Unterschieden spielten und 12 Niederlagen kassierten. Dabei entstand ein Torverhältnis von 37 geschossenen Toren und 48 Gegentoren.

Die zweite Mannschaft konnte ebenfalls in der neuen Liga das Ziel Klassenerhalt frühzeitig erreichen. Das Team bestritt 34 Spiele, von denen es 13 gewann, 7 Unentschieden spielte und 14 Niederlagen kassierte. Die Mannschaft schoss dabei 69 Tore und kassierte 68 Gegentore.

So wie die ersten zwei Mannschaften konnte auch die dritte Mannschaft ihr Saisonziel, den Klassenerhalt, am letzten Spieltag erreichen. Sie belegte nach der Saison den 10. Tabellenplatz, wie im Vorjahr. Von 24 Spielen gewann das Team 4 Spiele, spielte 6-mal Unentschieden und kassierte 14 Niederlagen. Am Ende stand ein Torverhältnis von 48 geschossenen Toren und 79 Gegentoren.

Auch dieses Jahr kann man wieder von einer guten Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Mannschaften berichten. Dies konnte man bereits Anfang der neuen Saison feststellen, als sich die zweite Mannschaft über Spieler der ersten Mannschaft freute oder auch am Ende der Saison als die dritte Mannschaft mit Personal aus der 2. Mannschaft kräftig unterstützt wurde. Die Saison hat sehr stark bewiesen, dass alle Beteiligten im Wohle des Gesamtvereins gehandelt und gearbeitet haben.

Zudem ist es nach langer Zeit mal wieder einem Spieler der 2. Mannschaft gelungen den Sprung in die erste Mannschaft zu schaffen. Noch erfreulicher ist es natürlich, dass es mit Christoph Gorißen ein Eigengewächs geschafft hat.

Im Winter wurde versucht, die Verträge mit den Trainern der einzelnen Mannschaften zu verlängern. Dies geling uns nur zu Teilen. Die Verträge von Bernard Alijaj und Matthias Rausch für die 2. Mannschaft wurden verlängert, ebenfalls konnte Sebastian van Brakel als Co- Trainer der 1. Mannschaft gehalten werden.

Leider hat sich der langjährige Trainer der 1. Mannschaft Sebastian Kaul dazu entschieden, in keine weitere Saison zu gehen. Auch Björn Mende und Tobias Lamers, die seit 2016 die 3. Mannschaft leiteten, haben zum Saisonende aufgehört. Ebenfalls Stefan Klümpen der als spielender Co-Trainer der 2. Mannschaft agierte, wird in Zukunft kürzer treten und hat sein Amt niedergelegt. Somit stand die Trainersuche für die Mannschaften an.

In diesem Zusammenhang bedankt sich Fabian Wensing bei Dilek Özden und Christian Theo Klunder, die sich intensiv um die Suche gekümmert haben. So ist es der Fußballabtlg. gelungen zur Saison 2023/2024 für die erste Mannschaft Jo Voss als neuen Cheftrainer und für die dritte Mannschaft Swen Großkämper und Peter van Haaren zu verpflichten. Bei der zweiten Mannschaft wird Falko Kersten als spielender Co-Trainer unterstützen.

Der Fußballobmann wünscht allen Trainern für die neue Saison einen guten Start und hofft, dass die gesteckten Ziele der Mannschaften erreicht werden.

Zum aktuellen Stand der Seniorenmannschaften:

Die ganze Seniorenabteilung umfasst 88 aktive und teilaktive Spieler. Zudem gibt es insgesamt 13 Funktionäre für die 3 Mannschaften.

Diese Saison wird es bei allen Mannschaften wieder um den Klassenerhalt gehen. Wir sind zuversichtlich diese Ziele mit einer geschlossenen Seniorenabteilung mit allen Mannschaften zu realisieren.

Bericht Altherren/Ü50 von Simon Peters:

Spiele der Altherren, 6 Spiele haben stattgefunden 5 Siege 1 Unentschieden. Tordifferenz 33:15.
Spiele der Ü50 3 spiele haben stattgefunden 2 Niederlagen ein Unentschieden Tordifferenz von 5:13
Am 22.09.2023 findet das 2. Kirmesturnier statt, man freut sich über jeden Besucher freuen. Beginn 18

Uhr.

Aktuell gibt es 87 inkl. Ü50 Altherrenmitglieder aktive/passive Tendenz steigend.
Dieses Jahr fanden auch wieder die traditionellen Feste statt, Saisonauftakt, Sommerfest und im November der Saisonabschluss.

Jugendobmann Jan Aben:

Beim letztjährigen Jugendtag floss aufgrund des späten Termins schon das erste Halbjahr 2022 in den Bericht mit ein. Der Vollständigkeit halber, noch mal kurz dazu:
Die Saison 2021/22 haben 5 Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen, 11 davon in Spielgemeinschaft mit unseren Nachbarn aus Hau. Man hatte das große Glück, von großartigen Problemen aufgrund von Corona, wie in den Jahren davor, verschont geblieben zu sein. Die Mannschaften, die in der Leistungsklasse angetreten sind, haben sich allesamt gut geschlagen. Die Meisterschaft der C1 war ein sportlicher Höhepunkt dieser Saison. Entsprechend qualifizierten sich auch alle Mannschaften für die Leistungsklasse für die Saison 2022/23. Auch unsere Mannschaften in den Kreisklassen haben gute Ergebnisse erzielt.

Die Saison 2022/23 startete man mit 14 Mannschaften, davon 10 in der Spielgemeinschaft mit dem SV Bedburg-Hau. Die D3 musste nach einiger Zeit vom Spielbetrieb abgemeldet werden. Dafür wurde zur Winterpause, aufgrund des großen Zulaufs, eine weitere F-Mannschaft gemeldet.
Nachdem die Corona Pandemie mehr oder weniger ausgestanden war, konnten die üblichen Jahresabschlüsse der Mannschaften wieder stattfinden. Das alljährliche Hallenturnier im Januar 2022 gehörte leider noch nicht zu den Aktivitäten. Auch andere außersportliche Aktivitäten konnten stattfinden.

Der Jugendvorstand hat des Weiteren weiter in Trainingsmaterial investiert, sowie in einen Kühlschrank für den Jugendraum, nachdem zuvor dieser Raum, vormals die Küche, als solcher umgestaltet wurde.

Auch im letzten Jahr haben einige Trainer an Lehrgänge vom DFB teilgenommen und konnten diese, u.a. den Erwerb der C-Lizenz, erfolgreich abschließen.

Jan Aben bedankte sich im Namen des Jugendvorstandes bei allen Personen, die teilweise seit vielen Jahren, ehrenamtlich in der Jugendabteilung tätig sind und sich unentgeltlich in ihrer Freizeit engagieren. Dies im Besonderen u.a. bei Swen Großkämper, Karsten Spellbrink, Jens Looschelders, Jürgen Behringer, Dirk Peekel und Josef Uhlenbrock, die zum Ende der Saison 2022/23 als Trainer oder Betreuer der Jugendmannschaften ausgeschieden sind.

Ein besonderes Dankeschön gilt zwei unserer Vorstandsmitglieder, die ihr Mitwirken im Jugendvorstand beendet haben. Gregor Schoofs hat seine Tätigkeit als Jugend-Kassierer nach mehreren Amtszeiten beendet. Auch Peter van Haaren hat seinen Posten als stellvertretender Jugendobmann abgegeben. Jan hob besonders hervor, dass Peter in den vergangenen 15 Jahren in unterschiedlichster Funktion, sei es als Trainer, Betreuer oder als Mitglied im Jugendvorstand, einen immensen Beitrag zur Jugendarbeit bei der SGE geleistet hat, wofür alle sehr dankbar sind und das einer besonderen Erwähnung bedarf.

Zum Jugend-Kassierer gewählt für 2 Jahre: Tim Kisters

Trotz mehreren Gesprächen mit möglichen Kandidaten konnte vor dem diesjährigen Jugendtag niemand für das Amt des stellvertretenden Jugendobmanns gewonnen werden. Auch während der Versammlung wurden keine Vorschläge gemacht. Der Posten des stellvertretenden Jugendobmanns ist somit aktuell vakant. Sollte sich zu einem späteren Zeitpunkt jemand bereit erklären das Amt zu übernehmen, wird dieser erstmal kommissarisch das Amt ausüben, um dann beim nächsten Jugendtag in 2024 gewählt zu werden.

Als Jugendvertreter gewählt: Adriano Pannwitz und Fabian Johanns.

Auch wenn die Jugendabteilung gut aufgestellt ist, kommt es immer wieder zu Engpässen im Trainer- und Betreuerbereich. Daher wäre der Jugendvorstand um jede Person dankbar, die etwas Zeit ins Ehrenamt bzw. in unsere Jugendlichen investiert. Die Abteilung machte im letzten Jahr positive Erfahrungen mit einigen Jugendlichen, die im Rahmen Ihrer Ausbildung eine Mannschaft mit trainiert und betreut haben und ein weiteres Engagement in dem Bereich wäre sehr wünschenswert, gerade bei der Betreuung der jüngeren Jahrgänge. Bei Interesse kann man jederzeit auf den Vorstand der Jugendabtlg. zukommen.

WRC: Jahresbericht 2022/23, Modellsportabteilung WRC – vorgetragen durch Stephan Pullich

Die Mitgliederzahl im Modellsport liegt weiterhin im Bereich der üblichen Schwankungen, wie wir sie aus den vergangenen Jahren kennen, Ab- und Zugänge halten sich in etwa in Waage.
Die Saison 2023 begann mit einem sehr nassen Frühjahr und nahm daher einen relativ späten und trägen Start.

Insbesondere der Scalerbereich, der sich bislang nicht von den Pandemiejahren erholen konnte, erfreute sich jedoch in diesem Jahr über neue, motivierte Mitglieder und befindet sich durch das hinzugekommene Engagement nun wieder im Aufwind.

Nach einigen Irrungen und Wirrungen im Jahresverlauf, und erschwerten Planungsbedingungen u.a. wegen gestiegener Baustoffpreise und der schlechten Finanzlage des Vereins, konnte in der zweiten Jahreshälfte die seit dem Winter dringend nötige Sanierung des großen Sprungs durchgeführt werden.

Die Organisation für die Instandsetzung des undichten Dachs des Scalerunterstands läuft, und wird ebenfalls in Kürze umgesetzt werden.

Diese Arbeiten wurden/werden, wie auch die allgemeine Pflege der Anlage, wieder von engagierten Mitgliedern ehrenamtlich geleistet.

Aber auch der Modellsport bleibt von der allgemeinen Entwicklung der letzten Jahre nicht verschont und es ist eine Herausforderung ausreichend viele Leute für ehrenamtliche Aufgaben zu gewinnen. Konkret haben wir hier aktuell im Bereich der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen/Wettbewerben definitiv eine personelle Lücke.

Breitensport:

Petra Wilmsen berichtete aus dem Breitensportbereich, der aktuell aus den Abteilungen Step/Aerobic/BOP und Badminton und der Hobby-Fußballmannschaft besteht.

Unter der Leitung von Sonja Swertz und Sabine Lelie treffen sich die Teilnehmer*innen der Step/Bop/Aerobic-Gruppe montags ab 18.30 Uhr zur 60-minütigen Sportheineit in der Dietmar-Müller-Halle in Hau. Besonderer Dank gilt nach wie vor Sonja für die, seit Jahren, immer zuverlässige Betreuung der Gruppe.

Die Badminton-Abteilung mit 27 aktiven und passiven Mitgliedern (betreut von Petra mit Unterstützung von Lars Thünnissen) trifft sich, wie in den vorangegangenen Jahren, in der Sporthalle Hasselt zum Training. Jüngste Hobbyspielerin ist 12 Jahre und älteste Spielerin ist 76 Jahre. Erstmalig nach der Pandemiezeit nahmen wieder einige Spieler*innen teil am diesjährigen Schwanencup des BC Kleve mit viel Ehrgeiz und Spaß. Das erstmals Gründonnerstag 2022 gespielte "Schleifchenturnier", fand 2022 zum 2. Mal statt als Weihnachtsturnier/Nikolaus mit anschließender Weihnachtsfeier und in 2023 wieder am Gründonnerstag. Von alljährlichen Fahrradtour konnte man noch nicht berichten, da diese 1 Tag nach der JHV stattfand. Trainingstage, mittwochs 18.30 – 20.00 Uhr und donnerstags 19.00 – 20.30 Uhr in der Sporthalle in Hasselt.

Die Hobby-Fußballgruppe, die betreut wird von Tobias Brinkmann, trifft sich nach wie vor montags ab 19.00 Uhr im IGETEC-Sportpark zum Training und freut sich über kurzweiliges Kicken und Miteinander - auch anschließend bei isotonischem Kaltgetränk im Büdchen.

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten Petra Wilmsen: ohne Vorkommnisse

6. Bericht der Kassenprüfer

Ralf Gorißen als 1. Kassenprüfer – der 2. Kassenprüfer Helmut Kröll fehlte entschuldigt – bescheinigte vor Ort eine saubere und einwandfreie Führung der Kasse, lobte wieder Florian Rink für seine ehrenamtliche und zeitintensive Arbeit, und bat die Versammlung um Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes.

7. Wahl eines Versammlungsleiters

Zum Versammlungsleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde Karl-Heinz Gebauer.

8. Entlastung des Vorstandes

Karl-Heinz Gebauer bedankte sich im Namen der Versammlung für die geleistete Arbeit des Vorstandes, und bat die Versammlung, dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen. Diese erfolgte einstimmig.

Karl-Heinz Gebauer wünschte darüber hinaus allen Mannschaften der Fußballabteilung viel Glück und noch mehr Tore für eine erfolgreiche Saison 2023/2024.

9. Wahlen

Vor den anschließenden Wahlen informierte der 1. Vorsitzende über die Notwendigkeit zur Umstrukturierung der Vorstandsposten.

Petra Wilmsen als 1. Geschäftsführerin sowie Florian Rink als 1. Schatzmeister (seit 2018) schieden auf eigenen Wunsch aus den Ämtern aus und traten nicht mehr zur Wiederwahl an.

Björn Mende und Ralf-Peter Hölscher bedankten sich bei beiden für die gute Zusammenarbeit im Vorstandsteam und der Arbeit in ihren Ämtern.

Petra Wilmsen bedankte sich als ausscheidende Geschäftsführerin bei der Mitgliederversammlung für das seit 2015 in sie gesetzte Vertrauen. Mit einigen Sätzen betonte sie auch ihren allergrößten Respekt für – zu dem Zeitpunkt noch aktuellen – kompletten Vorstand mit Jan Aben, Fabian Wensing, Stephan Pullich, Rene Hülsken, Simon Peters, und explizit für Florian Rink, Ralf-Peter Hölscher und Björn Mende. Es war ihr ein ausdrückliches Anliegen, den Mitgliedern über die gemeinsame, intensive, sehr herausfordernde, ehrenamtliche Arbeit zu berichten, die mittlerweile weit über das Normalmaß eines Ehrenamtes hinausgeht.

Sie wies hin auf das SGE-Motto „#Wir#Gemeinsam#SGE05" und bat die Mitglieder für die Zukunft ausdrücklich um einen respektvollen, würdevollen Umgang miteinander, rund um den Verein und auch und vor allem mit dem Vorstand.

Björn Mende, seit 2017 Vorsitzender, schied aus dem Amt aus. Daraufhin übernahm Karl-Heinz Gebauer als Versammlungsleiter.

Gewählt wurden mit folgendem Ergebnis:

1. Vorsitzender: Ralf-Peter Hölscher	(für 1 Jahr; einstimmig)
2. Vorsitzender: Dilek Özden	(für 2 Jahre; 2 Enthaltungen)
1. Geschäftsführer: Björn Mende	(für 2 Jahre; 2 Gegenstimmen)
1. Schatzmeister: Jürgen Manser	(für 1 Jahr; 6 Gegenstimmen, 11 Enthaltungen; in Abwesenheit gewählt)
2. Schatzmeister: Stephan Haas	(für 2 Jahre; 5 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen)
Fußball-Obmann: Fabian Wensing	(für 2 Jahre; 1 Gegenstimme, 1 Enthaltung; in Abwesenheit gewählt)
Gleichstellungsbeauftragte/r:	unbesetzt
Breitensportbeauftragte/r:	unbesetzt
Sozialwart:	unbesetzt
1. Kassenprüfer:	Christoph Gorißen (für 2 Jahre, einstimmig)
Ältestenrat:	Jochen Wilde und Uwe Kersjes (je für 4 Jahre Wiederwahl; einstimmig)

Aus der Jugendversammlung wurden gewählt:

stellvert. Jugendobmann:	unbesetzt
Jugend-Schatzmeister:	Tim Kisters (für 2 Jahre; einstimmig)
Jugendvertreter:	Adriano Pannwitz, Fabian Johanns (für 2 Jahre; einstimmig)

Die Mitgliederverwaltung wird weiterhin von Petra Wilmsen betreut.

10. Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 01.10.2023

Zu Beginn der Versammlung informierte der 1. Vorsitzenden über einen im Vorfeld fristgerecht erhaltenen Antrag aus der Mitgliederversammlung zur Änderung der Mitgliedseinzüge zum jeweils 01.01. und 01.07. eines Jahres. Dies vor dem Hintergrund, dass das Geschäftsjahr laut Satzung das Kalenderjahr ist.

Abstimmung zum Antrag: einstimmig aus der Versammlung beschlossen und wirksam zum 01.01.2024.

Zum Tagesordnungspunkt **Beitragserhöhung** informierte der Vorstand, dass es aufgrund der ab 2024 und in den Folgejahren zu erwartenden Steigerungen von Betriebskosten, Personalkosten etc. unumgänglich ist, die Beiträge zu erhöhen. Dies zeige auch der vorliegende Geschäftsbericht. Nur so und mit guter Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Sponsorengewinnung ist gewährleistet, dass der Verein auch weiterhin finanziell gut aufgestellt ist.

Deshalb stellte der Vorstand den Antrag auf Beitragserhöhung wie folgt:

Erwachsene: von 8,00 € auf 10,00 € (halbjährlich 60,00 €)
Jugendliche: von 6,00 € auf 8,00 € (halbjährlich 48,00 €)
Rentner: von 4,00 € auf 6,00 € (halbjährlich 36,00 €)
Familie: von 14,00 € auf 16,00 € (halbjährlich 96,00 €)

Die Beitragserhöhung wurde mit 53 Stimmen, 3 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen beschlossen und verabschiedet

Die Umstellung erfolgt erstmalig mit Einzug zum 01.01.2024.

11. Ehrungen / Verschiedenes

Auch in diesem Jahr durfte die SGE Mitglieder für Ihre 25- und 50-jährigen Mitgliedschaften ehren. mit Übergabe der „kleinen Ehrengabe" und der „großen Ehrengabe".

25 Jahre Mitgliedschaft: Andreas Dintar, Julian und Maximilian Swertz und Christian Velmann, Andre Verfürth, die beide leider nicht vor Ort waren

50 Jahre Mitgliedschaft: Hans und Ralf Gorißen, Uwe Kersjes sowie Stefan Pohl, Karl Schaten (beide nicht vor Ort)

Herzlichen Glückwunsch!

12. Verschiedenes

Wortbeiträge aus der Mitgliederversammlung gab es wieder zur Kabinenreinigung im Platzhaus sowie der Bitte, die Toiletten-Situation auf der Platzanlage, Installation einer neuen Schließanlage, auf der gesamten Platzanlage ausreichenden Beleuchtung (wirtschaftlich mit LED). Ralf-Peter Hölscher informierte, dass diese Punkte direkt nach der JHV in 2022 bei der Gemeinde angesprochen wurden. Man ist nach wie vor im Austausch, aber auch der Gemeinde fehlen derzeit die Mittel Projekte zeitnah durchzuführen. Anregungen dazu aus der Mitgliederversammlung sind gerne erbeten.

Es wurde noch einmal nach Änderung bzw. Aktualisierung des Anmeldeformulars gefragt, was z.Zt. noch nicht erfolgt ist.

Schlusswort: Wie sich auch während der diesjährigen JHV zeigte, ist es nach wie vor schwierig bis unmöglich, Ehrenamtliche zu motivieren und anzusprechen, sich im Verein zu engagieren. Hier wiederholt der eindringliche Appell an die Mitgliederversammlung um Mithilfe. Ausdrücklicher Dank gilt allen bereits tätigen Ehrenamtlichen, den Vorstandskolleg*innen, dem Senioren- und Jugendbereich, den Platzhelfern und vielen, vielen weiteren Mitgliedern. Es sind jederzeit alle herzlich willkommen, sich ehrenamtlich an der Vorstandsarbeit, im Jugendbereich als Trainer- und Betreuer zu beteiligen.

Gegen 21.40 Uhr beendete der 1. Vorsitzende die Mitgliederversammlung mit dem besonderen Dank bei allen Anwesenden für ihr Interesse und die konstruktiven Wortbeiträge sowie bei der Verwaltung, dem Rat und dem Bürgermeister der Gemeinde Bedburg-Hau. Großer Dank galt auch den Helfern/Mitgliedern des Schützenvereins, die während des Abends auch in diesem Jahr die Bewirtung für die SGE übernommen haben.

gez. Wilmsen
ehem. 1. Geschäftsführerin

gez. Hölscher
1. Vorsitzender